

Wie versorgt ihr Testverweigerer mit Unterricht?

Beitrag von „Humblebee“ vom 28. April 2021 14:54

Zitat von Mantik

In meinem Bereich sind die SuS erwachsen und durch ihr Verhalten vor der Testpflicht kann man Rückschlüsse auf ihre Haltung gegenüber den Maßnahmen ziehen. Diejenigen, die jetzt zu Hause bleiben, sehen zum großen Teil keine Bedrohung durch Covid. Man muss hier auf jeden Fall differenzieren.

Bei uns sind ja viele SuS auch bereits volljährig oder zumindest schon 16/17 Jahre alt. Aber diejenigen, die einen Antrag auf Befreiung von der Präsenzpflcht gestellt haben (das sind bei uns allerdings nicht allzu viele SuS), sind - und das betrifft den größten Teil - mit diesem Schuljahr schon ziemlich "durch". Sprich: sie haben einfach keine Lust mehr auf Schule, weil sie sowieso schon wissen, dass sie die entsprechende Schulform nicht bestehen werden und haben nun auch keine Lust mehr sich überhaupt noch Mühe zu geben (das betrifft u. a. mehrere BFS-SuS und auch SuS in einer FOS-Klasse 12); diese SuS nehmen nun auch nicht am Distanzunterricht teil (und haben das auch während der Schulschließungen nur sporadisch getan). Andere, die sich haben befreien lassen (dies betrifft aber nur wenige), haben einfach Angst vor Ansteckung - das weiß ich von zwei SuS.

Ich wüsste nicht, dass wir unter diesen SuS einen "Coronaleugner" oder konsequenten "Testverweigerer" hätten.